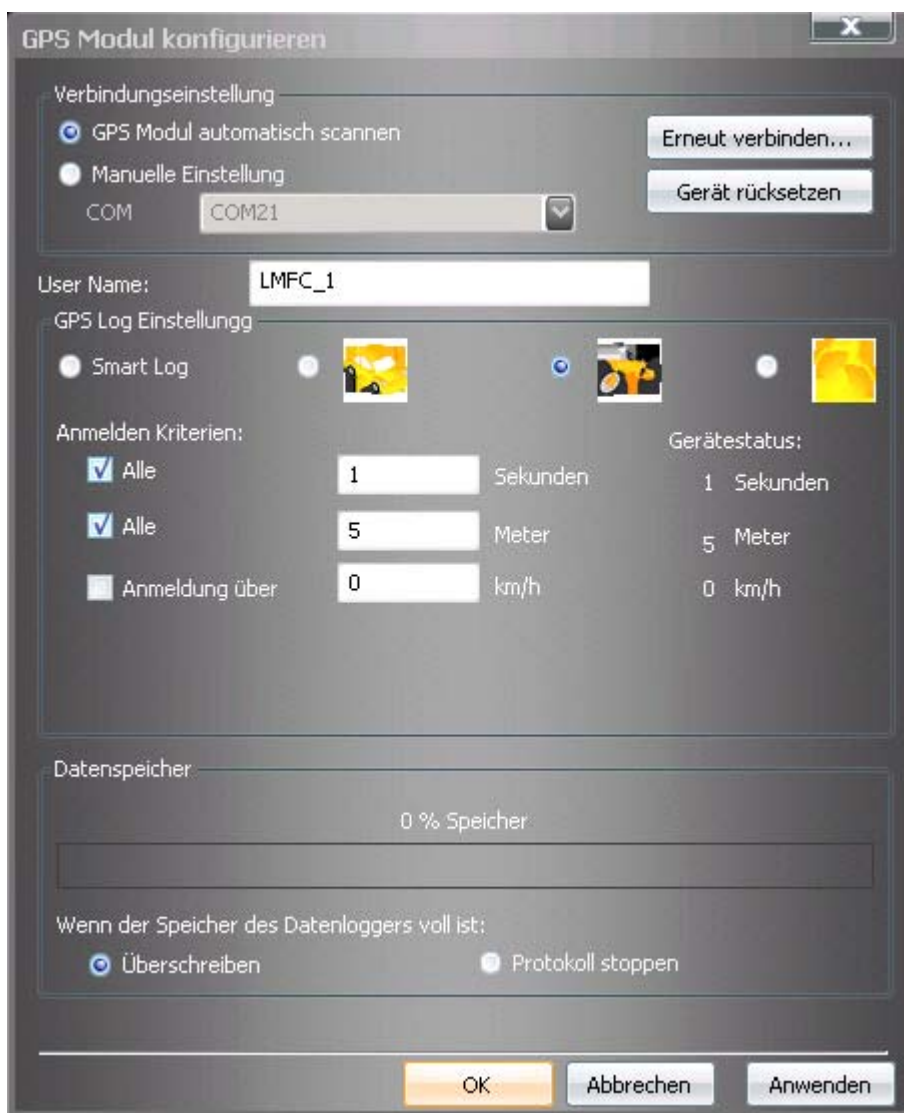


Installationsanleitung zum GPS-Datenlogger photoMate 887 lite

1. Treiber aus dem Verzeichnis "USB Driver" von der CD laden
2. GPSview.exe-Datei von der CD starten
3. Während der Installation erscheint ein Fenster zur Einrichtung des Serial-to-USB-Adapters von "Silicon" mit MediaTek-Treiber. Klicke auf "install". Es erfolgt ein "Scan" der sehr lange dauert. Abwarten bis fertig installiert!!
4. Danach wird das Programm zu Ende installiert und es erfolgt eine Aufforderung zum Neustart.
5. Nach dem Neustart den Logger per USB anschließen und mind. 3 Sekunden auf die Starttaste am Logger drücken (alle LEDs leuchten)
6. Windows meldet eine neue Hardware und benötigt dazu einen Treiber. Dieser Treiber wird automatisch aus dem Internet geladen; man muss also online sein. Der Zugriff aufs Internet muss entsprechend bei der Treibersuche zugelassen werden.
7. Danach das Phototagger-Programm installieren und starten. Unter "Log lesen" (auch unter dem ersten Symbol in der Programmleiste aufrufbar) werden die Daten ausgelesen. Beim ersten Mal muss die Seriennummer der Software (steht auf der Hülle) eingegeben werden. Wird das Programm auf mehreren Rechnern betrieben, erfolgt eine entsprechende Meldung, funktioniert aber trotzdem.



8. Unter "GPS Modul konfigurieren" richtet man den Logger auf seine Bedürfnisse ein. Dort steht auch, welcher COM-Port benutzt wird (Standard: Automatik). Der entsprechend belegte COM-Port in der Systemsteuerung von Windows wird nur angezeigt, wenn der Logger angeschlossen ist.
9. Unter "Log-Einstellung" das mittlere Symbol anklicken und dann darunter in der Leiste 1 Sekunde einstellen; die Meterangaben nach Bedarf.
10. Unter "User Name" kann man den Logger individuell benennen (nützlich, wenn man zum Beispiel mehrere Logger in Betrieb hat).

Anbringung des Loggers am Flugmodell

Am besten erfolgt die Anbringung am Modell mit Hilfe von Klettband und einer zusätzlichen Sicherung aus Tesafilm. Je nach Modell erfolgt die Anbringung auf dem Rumpf oder auf der Fläche in der Nähe des Rumpfes. Bei Hubschraubern kann man den Logger an einem Kufenbügel befestigen. Eine Anbringung des Loggers unter Kabinenhauben hat sich nicht bewährt. Der Logger funktioniert am besten



mit "freier Sicht" zu den Satelliten.

Inbetriebnahme zur Messung

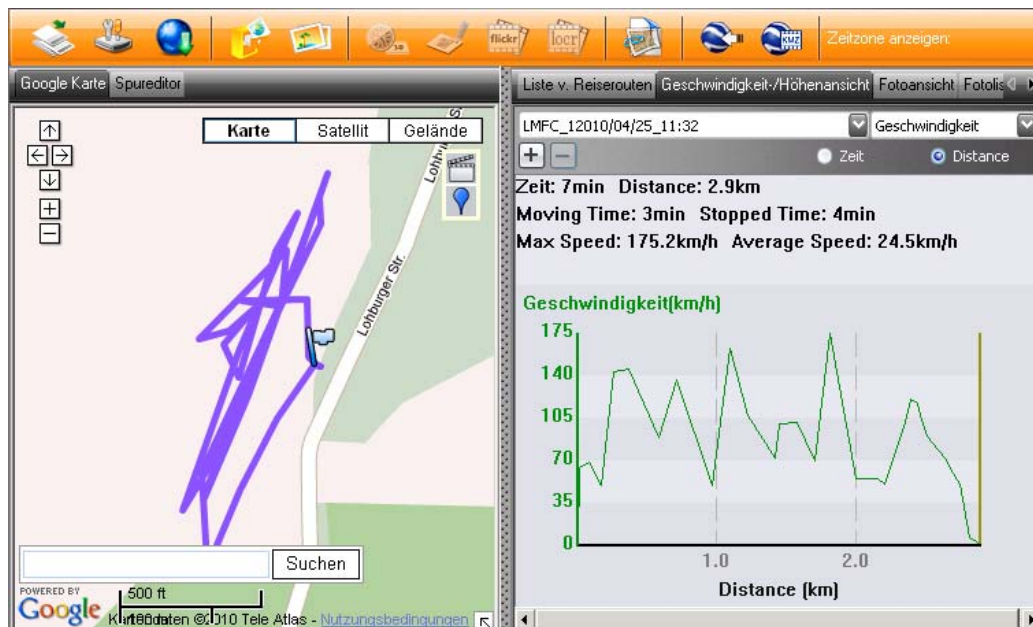
Der Logger wird durch Tastendruck von rund drei Sekunden Dauer in Betrieb genommen. Danach nicht mehr die Taste betätigen. Zur Auswertung kann der Logger eingeschaltet bleiben.

HINWEIS: Die Geschwindigkeitsmessungen erfolgen als Messungen über Grund. Daher erhöhen Sturzflüge nicht die Messergebnisse.

Datenauswertung

Wenn man die Daten eingelesen hat erscheint ein Fenster mit den entsprechenden Daten und Angabe von welchem Logger und von wann die Daten sind.

Dann die entsprechende Datei auswählen.



Im rechten Programmfenster dann auf "Geschwindigkeit/Höhenansicht" klicken und die Daten werden angezeigt. Bei Bedarf kann nur die Geschwindigkeit (siehe Bild) oder die Höhe angezeigt werden. Beide lassen sich über Zeit oder Distanz anzeigen. Oben im Fenster wird die Distanz, die Messdauer und die Geschwindigkeit (bei Bedarf auch der Höhenunterschied angezeigt).

Man kann mit der Maus auch einen Bereich der Messung markieren (rechte Maustaste und ziehen) und sich einen Teilbereich der Messung vergrößert ansehen.

Wenn man online ist, oder abgespeicherte Daten später aufruft, wird im linken Fenster die Route über Google-Maps angezeigt.

Unter "in Google Earth ansehen" wird die Route in Google Earth angezeigt (Google Earth muss natürlich vorher auf dem Rechner installiert sein)

"Download AGPS Data" kann die Datenübertragung präziser und schneller machen. Die Daten sind aber nur jeweils fünf Tage gültig.

Unter "Projekt speichern" lässt sich die Route auf dem Rechner speichern.

"Log leeren" löscht die Daten auf dem Datenlogger. Das dauert leider etwas...(daher die Verwendung von zwei Laptops beim Speedcup).

Weitere Funktionen der Software sind: GPS-Datenexport in Bilddaten (so weiß man, wo man ein bestimmtes Foto aufgenommen hat); upload auf flickr etc.

Das mitgelieferte und installierte Programm "GPS View" dient zur Live-Auswertung der Daten, wenn man einen Rechner beim Loggen angeschlossen hat. Die Einrichtung ist in der mitgelieferten Anleitung beschrieben.

Die deutsche Anleitung und einen Treiber für Windows 7 bekommt man hier:

<http://rcpt.yousendit.com/848635839/da3195284141ca10640f2ffed99e53fc>

Diese Anleitung ist selbst erstellt worden. Etwaige Fehler sind nicht ausgeschlossen.

H.Köhler / LMFC